

MEIRINGEN 7. AUGUST 2012

Flaschen für einen sozialen Zweck

Der Claro Weltladen und das Heimatwerk im Meiringer Oberdorf haben ihr Sortiment erweitert. Es werden aber nicht nur Glaswaren verkauft – die beiden Verkaufsgeschäfte nehmen ab sofort auch spezielle Einwegflaschen entgegen.



Maja Masina (links) vom Claro Weltladen mit Sabine Bütikofer vom Heimatwerk Meiringen. Foto: Eingesandt

Ökologie, fairer Handel, die Förderung von einheimischem Schaffen und die Berücksichtigung sozialer Aspekte sind für den Claro Weltladen und das Heimatwerk in Meiringen ein wichtiger Teil ihrer Geschäftsphilosophie. Beide Verkaufsgeschäfte informieren sich fundiert über die Herstellungsverfahren sowie die Produktionsbedingungen ihrer Lieferanten. Sie kommen damit dem steigenden Bewusstsein der Kunden hinsichtlich umweltgerechter Produktion, fairen Handelsbedingungen und einheimischen Produkten entgegen: Viele Kunden orientieren sich nicht ausschliesslich am Preis und schätzen das Engagement der beiden Geschäfte.

Aus alt wird neu

Der jährliche Teamausflug des Claro Weltladens, bei dem Besichtigungen verschiedener Produktionsstätten im Zentrum stehen, führte 2012 zu GlasArt in Gümligen. Sämtliche Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände des Ateliers bei Bern werden aus Altglas gefertigt. Inspiriert durch eine Idee aus Finnland wurde das Projekt im Jahr 1996 aufgebaut. Im Verarbeitungsprozess

gelingt es, Glasabfall energieschonend in äusserst kreative und kunstvolle Gebrauchsgegenstände für den Alltag umzuwandeln. Der Produktionsbetrieb von GlasArt in Gümligen gehört zu einem Zweig der Stiftung Terra Vecchia, die vielen Bewohnern des Oberhaslis und Jungfrauregion bekannt ist als Institution für ehemalige drogenabhängige Menschen. Heute beschäftigt die Stiftung schweizweit Jugendliche und Erwachsene zwischen 15 und 65 Jahren mit unterschiedlichen Schwierigkeiten, die aktuell ohne Erwerbstätigkeit sind. Sie

alle benötigen Unterstützung bei der Integration in den ersten Arbeitsmarkt oder sind auf einen geschützten Arbeitsplatz angewiesen. Etwa in Gärtnereien, Malereien, Schreinereien, Schlossereien oder anderem mehr werden sie von Fachleuten gezielt gefördert und auf ihrem Weg begleitet.

Flaschen willkommen

Die Nachfrage eines Artikels deckt sich jedoch nicht immer mit der Menge des zur Verfügung stehenden Rohstoffs. So fehlen GlasArt manchmal ganz bestimmte Glastypeen wie beispielsweise Aperitivo- oder Gigotto-Flaschen. Deshalb starten der Claro Weltladen und das Heimatwerk eine gezielte Sammelaktion, mit der die Geschäftsidee von GlasArt mit einem praktischen und wertschätzenden Beitrag unterstützt werden kann. Die Flaschen werden in beiden Geschäften entgegengenommen, damit aus Abfall wieder neue und ebenso kunstvolle wie praktische Gegenstände entstehen können.

Wertvolle Infos vor Ort

Die anlässlich der jährlichen Teamausflüge des Claro Weltladens gesammelten Informationen zur Herstellung beziehungsweise Produktion unterschiedlichster Artikel sind sehr wertvoll und lassen einen völlig neuen Bezug zu den Produkten in den Verkaufsregalen entstehen.

Verschiedenste Schweizer Güter entstehen in Institutionen mit sozialem Auftrag. Deshalb ist es für Verkaufsgeschäfte wie den Claro Weltladen oder das Heimatwerk naheliegend, nach einer Betriebsbesichtigung allenfalls ein Projekt nicht nur durch den Verkauf von Waren zu unterstützen. Allerdings ist dies nicht immer möglich. Im Fall von GlasArt lässt sich dies für die beiden Meiringer Geschäfte aber unkompliziert realisieren.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 120292 7.8.2012 – 09.55 Uhr Autor/in: **Claro Weltladen und Heimatwerk Meiringen**

Der Oberhasler

[Inserieren](#) | [Abo](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#)

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907